



AGO



F4 1000 AGO : DIE LEGENDE WIRD ZUM MOTORRAD

Giacomo Agostini und MV AGUSTA schufen die Motorrad – Legende schlechthin.



Dank der Intuition des Conte Domenico Agusta wurde dieser Youngster aus Bergamo 1965 als Teamkollege zur Unterstützung des unvergesslichen Mike Hailwood ins Team geholt. Tatsächlich hat Agostini diese Rolle nie eingenommen, sondern sich sofort als der zukünftige Motorradstar in die Herzen der Fans gefahren. Nur wenige Monate genügten ihm, um seinen Teamkollegen am Nürburgring erstmals zu besiegen. Mit diesem Sieg, auf der schwierigsten Rennstrecke der Welt, begann eine neue Ära, die 17 Jahre anhalten sollte. In diesem

Zeitraum errang die Kombination Agostini und MV AGUSTA 14 x Weltmeistertitel, 10 x Tourist Trophy Erfolge und über 250 Rennsiege. Aber Agostini ist nicht nur der Fahrer mit den meisten Rennsiegen im Motorradsport, sondern gleichzeitig auch der weltweite Botschafter für unseren Sport und für MV AGUSTA.

Sein freundliches Wesen und sein filmstarreifes Lächeln ermöglichte es ihm eine weltweite Popularität zu gewinnen. Vom unbesiegbaren Fahrer zum Star, vom erfolgreichen Team-Manager (mit dem CAGIVA GP – Team) zum anerkannten Meinungsbildner in den Medien. So hat Agostini die neue F4 AGO mit inspiriert, um mit diesem Modell ein Tribut an die ruhmreiche Historie zu zollen.



F4 AGO: EIN TRIBUT AN DIE HISTORIE



AGO



Die F4 Ago stellt ein unwiderstehlich attraktives Motorrad dar. Es dominiert die Technik, angereichert durch hochwertige Komponenten erinnert sie an den Ursprung von MV AGUSTA und Giacomo Agostini. Diese einsitzige Variante ist selbstverständlich in rot / silbern lackiert und repräsentiert in den Augen der Fans ein ganz eigenes und wichtiges Kapitel Motorradgeschichte.

Die Aufmerksamkeit wird unweigerlich auf Agostini's Startnummer und die beidseitig platzierten gelben Startnummernfelder an der Verkleidungen gelenkt.



Hier beginnt die Zeitreise durch die ruhmreiche Vergangenheit der "Rekordmaschine" mit ihrem Fahrer Agostini.

Und hier beginnt auch die Ära der nicht mehr steigerungsfähigen technischen Besonderheiten heutiger MV AGUSTA's .

Die wiederentdeckte Geschichte der Marke

präsentiert sich auf der Airbox.

Der Sitz wird, wie in der Vergangenheit von Agostini bevorzugt, in rot gehalten und mit Alcantara – Leder bezogen, während das abschließende kleine Sitzpolster das eingestickte F4 - Markenzeichen aufweist. Der Fahrer kann seine gewünschte Sitzposition sehr schnell durch die neu gezeichneten, verstellbaren Fußrasten justieren, sich an dem weißen Ziffernblatt mit blauer Skalierung und an Agostini's Signatur erfreuen. Die titanfarbig gehaltene obere Gabelbrücke beinhaltet eine Plakette aus 18 Karat Gold mit eingravierter Seriennummer und Agostini's Schriftzug. Auch die rote Rahmenlackierung erinnert an das Gran Prix Motorrad.

Innerhalb der italienischen Motorradwelt darf das Tricolore - Schild nicht fehlen. Es nimmt seinen Platz neben dem MV AGUSTA - Logo am Fahrzeugheck ein.

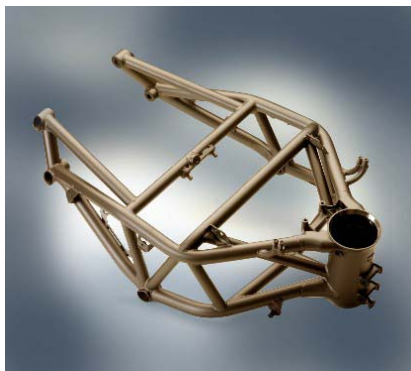


AGO



Nur dreihundert Kunden weltweit dürfen das Privileg genießen eine F4 Ago zu besitzen. Sie erhalten darüber hinaus einen umfangreichen Kit und ein von Agostini unterzeichnetes Zertifikat, welches zudem als Kundenschutz für diese limitierte Auflage steht.

DAS FAHRWERK :



Die F4 AGO wurde in der Chassis – Abteilung mit speziellen Komponenten ausgestattet. Zur Optimierung der dynamischen Eigenschaften kommt nun das neue 998 cc Triebwerk mit 122 KW (166 PS) zum Einsatz.

Die einzelnen Modifikationen am Chassis sind :

1. neue Marchesini – Aluminium-Schmiederäder
2. neue “Nissin Racing” Sechskolben-Bremszangen
3. Aluminiumflansch für die vorderen Bremsscheiben (310mm)
4. SHOWA 49mm Upside-Down-Gabel
5. Sachs Racing Federbein mit hydraulisch betätigter Federvorspannung

DER MOTOR :

Der neue 998cc Motor wurde in 2001 geboren. Seine ersten Einsätze feierte er in der Endurance – WM unter Steven Casaer’s Maxim Team. Während zwei Jahren Renneinsatzes und Tausenden von Rennstreckenkilometern lieferte er wichtige Erkenntnisse für die

■ VIA G. MACCHI, 144 – SCHIRANNA
21100 VARESE – ITALY
TEL. +39 0332 254414
FAX +39 0332 329379
EMAIL : press.information@mvagusta.it
www.mvagusta.it

PRODUCT INFO
UPDTATED ON NOVE





AGVO



Weiterentwicklung und Belastbarkeit. Diese Erkenntnisse, sowie neue technische Innovationen, flossen sowohl in das Serientriebwerk, als auch in die Weiterentwicklung für zukünftige Renneinsätze ein. Basierend auf dem Triebwerk der F4 750 wurde durch eine Bohrungserweiterung von 73,8 mm auf 76,0 mm und durch Vergrößerung des Hubes von 43,8 mm auf 55,0 mm ein Hubraum von 998 cc erreicht. Darüber hinaus konnte das Motorengewicht gegenüber der 750 EV um 2,637 kg reduziert werden.

Das 998 cc Triebwerk gibt seine maximale Leistung von 122 kW (166 PS) bei 11.750 U/min und sein maximales Drehmoment von 109 Nm bei 10.200 U/min ab, während die zulässige Höchstdrehzahl bei 12.700 U/min elektronisch abgeregelt wird.

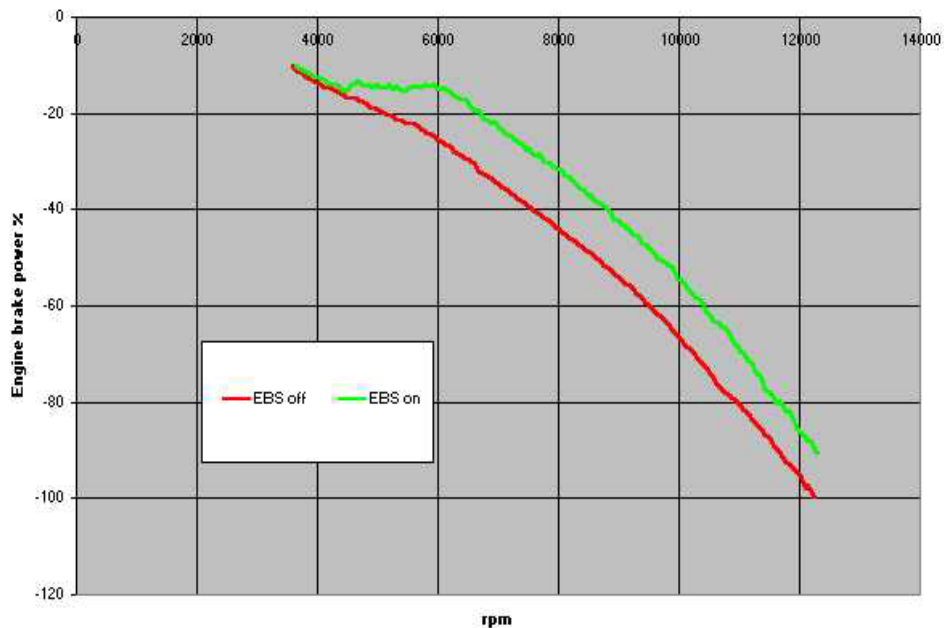


Der größere Hubraum verursacht auch ein größeres Motorbremsmoment , welches sich jedoch nachteilig auf den Fahrbetrieb auswirken kann. So ersann die MV AGUSTA Motorenentwicklung ein neuartiges System zur Reduzierung der Motorbremswirkung. Dieses EBS - System arbeitet nicht mit einer Rutschkupplung, sondern reduziert die Bremswirkung über ein elektronisch kontrolliertes Ventil am Krümmer des 2ten Zylinders.

Das Diagramm zeigt die Veränderung der Bremswirkung in Prozent zur Drehzahl



AGO



Durch den Einsatz eines Katalysators erfüllt dieses Triebwerk die neuen Abgasgrenzwerte nach EURO 2.

Design und Ausstattung :

Die besonderen Merkmale der F4 AGO sind :

1. graphische Darstellung der historischen Inspiration durch
 - gelbe Startnummernfelder
 - historisches MV AGUSTA Logo auf dem Tank
 - Vorderradschutzblech, Tank und Einmannsitzbank mit "tricolore" - Logo
 - Ago - Logo
2. Lüftungsgitter in den Austrittsöffnungen der Verkleidung
3. Rahmenfarbe rot
4. Sitzbankbezug aus rotem Alcantara - Leder



AGG



5. Einstellbare Fußrastenanlage

6. folgende Komponenten sind in "titanium" lackiert :

- Lenkergewichte
- Motorhalteplatten
- Einarm - Hinterradschwinge

7. folgende Komponenten sind in "titanium shining" beschichtet:

- Marchesini Räder
- Gabelbrücken
- Fußrastenanlage
- Rahmenheckteil
- Auspuffendrohre



8. Plakette in Gold auf der oberen Gabelbrücke mit der Seriennummer und Agostini's Schriftzug

9. Instrumente mit Stopuhrfunktion und Drehzahlmesser mit blauen Ziffern auf weißem Untergrund und Agostini's Signatur.

10. folgende Elemente sind in Carbon ausgeführt:





AGO



<ul style="list-style-type: none">▪ Zündschloß-Abdeckung		<ul style="list-style-type: none">▪ Kettenschutz oben	
<ul style="list-style-type: none">▪ Airbox-Abdeckung rechts		<ul style="list-style-type: none">▪ Airbox-Abdeckung links	
<ul style="list-style-type: none">▪ Luftkanal links		<ul style="list-style-type: none">▪ Luftkanal rechts	

Der exklusive AGO Kit, bestehend aus:

Zertifikat mit Agostini's Signatur und folgenden, zum F4 AGO Lieferumfang gehörenden, Komponenten :



AGO



<ul style="list-style-type: none">• Ago "Corsa" Sport- Auspuff mit Eprom (ohne Straßenzulassung)	
<ul style="list-style-type: none">• Abdeckhaube AGO	
<ul style="list-style-type: none">• Hinterradständer	
<ul style="list-style-type: none">• Griffgummischoner	
<ul style="list-style-type: none">• MV Agusta Overall	
<ul style="list-style-type: none">• MV Agusta Special Parts Katalog	